


EINLADUNG

Wiesenvogel-Wissenstag

 Freitag, 28. Februar 2025

 9:00 - 15:30 Uhr

 't Haske Joure (Vegelingsweg 20)

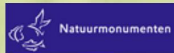


Mit großer Freude laden wir Sie zum Wiesenvogel-Wissenstag 2025 ein. Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Reihe interessanter Referenten auf dem Programm. Marie Stessens (RUG) und Ondÿej Belfin tauchen in den Plenarsitzungen tiefer in die Welt der Uferschnepfe ein. Darüber hinaus gibt es den ganzen Tag über inspirierende Austauschsitzen. Kurz gesagt, ein Tag, der dem Teilen von Wissen und dem Erleben von Wissen gewidmet ist. Sie sind herzlich eingeladen!

Programm

9.00	Inloop met koffie en thee
9.30	Opening door dagvoorzitter Renate Kuivenhoven
9.35	Gedeputeerde De Vries aan het woord
9.45	Lezing Marie Stessens (RUG): over de meest cruciale fase in het leven van een grutto
10.20	Koffiepauze
11.00	Deelsessie 1
11.50	Deelsessie 2
12.30	Lunch
13.30	Deelsessie 3
14.10	Lezing Ondrej Belfin: de taal van grutto's, de geluiden op en rond een gruttonest
15.00	Bijpraten met een borrel

Melden Sie sich hier an 



Wiesenvogel-Wissenstag

Plenarsitzungen

MARIE STESENSS (RÜCKSEITE)

Wir tauchen tiefer in die entscheidende Kükenphase der Uferschnepfe ein; die Bedeutung dieser Zeit, in der Küken heranwachsen und nicht und in der sich Schnepfenfamilien gem aufhalten.

ONDREJ BELFIN

Aus seiner Forschung über die Geräusche von Ondřej entführt uns in die Klänge der Uferschnepfen auf und um ein Schnepfennest herum, vom Legen des ersten Eies bis zum Schlüpfen letztes Ei.

WAHL DER TEILSITZUNGEN

	Thema	Sprecher(n)	Erläuterung
A.	Jugendbildung	Pyke Kroes (IVN) und René van Dam (BFVW)	Die Einbeziehung junger Menschen in den Wiesenvogelschutz ist eine große Herausforderung. Jedes Alter erfordert einen anderen Ansatz. In diesem Workshop werden Sie in die Denkwelt von Kindern entführt und erhalten Beispiele für die praktische Umsetzung.
B.	Tureluurs... du wirst es nicht schaffen von, aber ja klüger	Wim Tijssen (RUG)	Basierend auf 25 Jahren Forschung entführt Sie Wim Tijssen in die Geheimnisse des Tsjirk. Sie erhalten mehr Einblick in die erfolgreiche Bewirtschaftung und den Schutz dieses etwas mysteriösen Wiesenvogels. Wasser und Variation in der Bewirtschaftung sind wichtige Aspekte des (landwirtschaftlichen) Naturmanagements für den Rotschenkel. Sie erhalten Hinweise und Tipps zur Inventarisierung und zum Schutz durch Such- und Findtaktiken für Landwirte, Lohnunternehmer und Nachsorgeanbieter. Mit praktischen Tipps, was funktioniert und was nicht, basierend auf Forschungsergebnissen und Praxiserfahrungen.
C.	Angriffsplan Godwit, LIFE IP Grasvogel Lebensräume und FPLG	Thera Jellema und Helene de Jong (beide Provinz Friesland)	Der Uferschnepfen-Angriffsplan wurde 2022 mit dem Ziel ins Leben gerufen, die Uferschnepfe in den Niederlanden und in Fryslân zu erhalten. Thera Jellema wird über den Status des Uferschnepfen-Angriffsplans in Fryslân und den anderen Wiesenvogelprovinzen sprechen. Dabei wird sie auch aufzeigen, wie die FPLG-Maßnahmenpakete eingebunden werden. Helene de Jong wird über das europäische Projekt LIFE IP GrassBirdHabitats sprechen. Dieses Projekt zielt darauf ab, optimale Brut- und Nichtbrutgebiete entlang der Ostatlantik-Zugroute zu schaffen und zu verbinden und steht im Einklang mit dem Uferschnepfe-Angriffsplan.
D.	Verborgene nächtliche Welt: ein kleiner Vorgeschmack das Nächtliche Raubtiergemeinschaft	Rienk Fokkema (ZURÜCK)	Großflächige Entwicklungen in europäischen Agrargebieten haben zu drastischen Veränderungen im Nahrungsnetz geführt, auch zwischen Wiesenvögeln und ihren (Nist-)Raubtieren. Säugetiere gelten als die wichtigsten Nesträuber, doch unser Wissen über Raubtiergemeinschaften in Agrarlandschaften ist begrenzt. Mithilfe eines Netzwerks von 59 Kamerafallen, die über ein Untersuchungsgebiet von 11.500 ha Wiesen im Südwesten Frieslands verteilt waren, wurde die Anwesenheit von Raubtieren während dreier Frühjahrsjahre ('21-'23) in direkter Kombination mit der Überwachung der Nesträuber kartiert Schnepfennester.

Lesen Sie mehr auf der nächsten Seite

Wiesenvogel-Wissenstag

WAHL DER TEILSITZUNGEN

	Thema	Sprecher(n)	Erläuterung
E.	Wiesenvögel: ohne es hoffnungslos Management?	Inge van der Zee (BFWV)	Viele Wiesenvögel brüten in Gebieten von Landwirtschaftsorganisationen und ANLB-Gebieten. Eine beträchtliche Anzahl brütet aber auch außerhalb dieser Gebiete. Welche Möglichkeiten gibt es für diese letzte Gruppe von Wiesenvögeln?
F.	Raubtiermanagement: Recht und Vorschriften	Aline Jansen (Rechtsanwältin Provinz Friesland)	Für ein effektives Wiesenvogelmanagement ist der Ausbau und die Gestaltung der Wiesenvogelgebiete notwendig, aber auch der Ruf nach einer weiteren Reduzierung des Raubvogeldrucks wird immer lauter. Welche Möglichkeiten gibt es hierfür und welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind damit verbunden? Dabei handelt es sich um eine interaktive Sitzung, die auf Erfahrungen aus Rechtsfällen rund um das Raubtiermanagement zugunsten von Wiesenvögeln basiert.
G.	Bau einer „intelligenten Sturmbarriere“ Warkumerwaard	Germ van der Burg (IFG)	Der Warkumerwaard bei Workum ist ein wertvolles Wiesenvogelgebiet an der friesischen IJsselmeerküste. Einer wurde aufgrund starker Winde überschwemmt fast jährlich große Teile des Landes außerhalb des Deichs, wobei häufig Nester und Küken vieler Arten von Watvögeln und Seeschwalben verloren gehen. It Fryske Gea hat hier eine „intelligente Sturmbrutbarriere“ errichtet, wo brütende Vögel geschützt werden, mehr Platz für Fische geschaffen wurde und eine natürliche Wasserspiegeldynamik in diesem wunderschönen Vogelparadies aufrechterhalten werden kann!
H.	Verlasse das Grasland Summen – warum Insekten werden benötigt	Anthony Stip (Die Butterfly Foundation)	Die Wiederherstellung der Insektenpopulationen im Grünland ist einer der Schlüsselfaktoren für eine blühende Wiesenvogelpopulation. Wo geht es schief? Und was braucht es zur Genesung? Anthony Stip von De Vlinderstichting identifiziert Engpässe und Chancen und erläutert, wie Grasland wieder summen und singen kann.

Melden Sie sich hier an



Wir hoffen, Sie am 28. Februar in Joure zu sehen!

